

# Bau- u. UmweltA Lütjenburg

## 8. Sitzung

Sitzung vom 4.10.2010

Seite 1

in Lütjenburg, Rathaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 5  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Dr. Hans Fritzenkötter	13.
2. Jan Bech	14.
3. Thomas Hansen	15.
4. Lars Nissen	16.
5. Klaus Mattern f. Jürgen Panitzki	17.
6. Dirk Sohn	18.
7. Matthias Treu	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Bürgermeister Ocker
11.	2. Herr Leyk
12.	3. Herr Olexik / Umweltschutzbeauftragter
	4. Herr Heitmann / Amt Lütjenburg
	5. 1 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. . Jürgen Panitzki	1.
2.	2.
3.	

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses waren durch Einladung vom 17.9.2010 auf Montag den 4.10.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Umweltausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten (TOP 7 + 8)
2. Genehmigung der Niederschrift der 6. Sitzung vom 30.8.2010
3. Einwohnerfragestunde
4. Verkehrsberuhigende Maßnahmen
5. Bericht des Umweltschutzbeauftragten
6. Berichte und Verschiedenes

Nicht öffentlich:

7. Bauangelegenheiten
8. Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu den Punkten 7 + 8 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

Aus gesundheitlichen Gründen übergibt Herr Dr. Fritzenkötter den Vorsitz an seinen Stellvertreter, Herrn Thomas Hansen.

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten (TOP 7 + 8)

Die Tagesordnungspunkte 7 + 8 sollen nicht öffentlich beraten werden.

- 7 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift der 7. Sitzung vom 30.8.2010

Herr Olexik bittet um Korrektur des TOP 9 „Bericht des Umweltschutzbeauftragten“. Aus seiner Sicht muss die Formulierung wie folgt lauten: *Herr Olexik berichtet, dass nach Beobachtung von Anliegern im Zuge der Dachsanierung an der Otto-Mensing-Schule Nester mit jungen Vögeln von Bauarbeitern vom Dach geworfen worden sein sollen. Er bittet darum, dass zukünftig in ähnlichen Situationen der Umweltschutzaufträge in die Maßnahmen eingebunden wird.*

Unter Berücksichtigung dieser Änderung wird der Niederschrift zugestimmt.

- 6 dafür, 1 Enthaltung -

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. Verkehrsberuhigende Maßnahmen

Gegenstand ist das von Anliegern vorgetragene Begehren auf Durchführung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen in den Straßen Im Vogelsang und Hein-Lüth-Redder. Über die Thematik wurde in der letzten Sitzung bereits ausführlich beraten.

Die Verwaltung stellte verschiedene Varianten für eine mögliche Verkehrsberuhigung in den Straßen vor. Denkbar wären hier das Aufbringen von „Berliner Kissen“ (Kunststoff) oder das Aufstellen von Blumenkübeln.

Nach einer kurzen Diskussion wird einstimmig beschlossen:

Es sollen Blumenkübel (Betonringe) aufgestellt werden. Die Standorte sollen mit dem Ordnungsamt und den Anliegern abgestimmt werden.

- 7 dafür -

5. Bericht des Umweltschutzbeauftragten

- Herr Olexik berichtet von einer für das nächste Jahr geplanten Ausstellung von Grafiken von Günther Grass und regt an, einen geeigneten Ort in der Stadt zu suchen und die Ausstellung auch nach Lütjenburg zu holen.
- Herr Olexik berichtet über das geplante Umsetzen einer Dohlenkolonie im Bereich des südlichen Gildenplatzes.

## 6. Berichte und Verschiedenes

- Bürgermeister Ocker berichtet über den Sachstand bezüglich der Bodenverunreinigungen im Bereich der Neuwerkstr. 2 - 4. Er weist darauf hin, dass hier weitergehende Maßnahmen erforderlich werden und entsprechende finanzielle Mittel von der Stadt zu tragen sein werden.
- Herr Sohn fragt nach der weiteren Vorgehensweise bei der Behebung der Winterschäden im Bereich der Lütjenburger Straßen. Bürgermeister Ocker und Herr Leyk berichten, dass der Bewilligungsbescheid seit einigen Tagen vorliegt. Es wird wegen reduzierter Fördermittel nur möglich sein, die Posthofstraße, den Gieschenhagen und die Plöner Straße (Bereich Ronnebergstraße) zu sanieren.  
Der Ausschuss bittet um Ermittlung der Kosten für die komplette Sanierung der Posthofstraße und der Kieler Straße (2. Bauabschnitt).
- Bürgermeister Ocker verteilt ein Schreiben der Amtsverwaltung vom 28.9.2010 bezüglich der Straßenreinigung in Hohwacht. Es herrscht Einvernehmen darin, dass vor einer Beratung und Beschlussfassung entsprechende Satzungstexte vorgelegt werden sollen.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer:  
gez. Heitmann  
(nach Diktat verreist)

**Nicht öffentlich:**

Protokollführer:  
gez. Heitmann  
(nach Diktat verreist)